



„Unser wichtigstes Ziel ist es, jeden Bürger jeden Tag einzubeziehen“

Interview mit dem Bürgermeister von Lissabon, Fernando Medina



**Lissabon hat als erste Hauptstadt die 2030-Ziele des Europäischen Konvents unterschrieben. Die portugiesische Stadt wurde gerade als Grüne Hauptstadt Europas 2020 ausgezeichnet. Daher ist es an der Zeit, dass wir Ihnen einen Einblick in die Energie- und Klimapolitik dieser Stadt gewähren!**

Lissabon ist die einzige Hauptstadt in Europa, deren Klimaaktionsplan einen Biodiversitätsplan enthält. Was trägt Ihre Biodiversitätsstrategie zur allgemeinen Klimastrategie bei?

Biodiversität gehört zu unserer Strategie zur Lieferung von Ökosystemdienstleistungen an unsere Bürger zur Verbesserung der allgemeinen Gesundheit und Luftqualität sowie zur Erhöhung der Klimaresilienz. Die Biodiversität ist ein Indikator dafür, wie wirksam



unsere grüne Infrastruktur als Instrument der Klimaanpassung und bei der Lieferung von Ökosystemdienstleistungen ist.

Das Ausmaß, in dem ein künstliches Biotop wie eine Stadt „naturiert“ werden kann, ist eine wichtige Messgröße für diese Wirksamkeit. Biodiversitätsmaßnahmen sind manchmal sehr einfach: Verwendung von einheimischen Sorten, Austausch traditioneller Rasenflächen durch angepasste Sorten, Verzicht auf Pestizide bei der Grünflächenpflege oder die Schaffung durchgehender Begrünung durch das Pflanzen von Baumreihen oder ökologische Straßen-Überquerungsmöglichkeiten wie grüne Brücken.

Ihre Stadt war die erste Hauptstadt, die in 2016 die 2030-Ziele des Europäischen Konvents der Bürgermeister unterzeichnet hat. Wie hat der Konvent der Bürgermeister Sie bei der Entwicklung Ihrer Klima- und Energiestrategie geholfen?

Er war sehr wichtig für uns. Städte nehmen nur 2% der Erdoberfläche ein, verbrauchen aber mehr als 2/3 der globalen Energie und sind für mehr als 70% der weltweiten CO<sub>2</sub>-Emissionen verantwortlich. Da die städtischen Gebiete immer weiter wachsen, wird auch ihre Auswirkung auf das Klima weiter zunehmen, Sie bieten aber auch eine große Chance bei der wirksamen Bekämpfung der Folgen des Klimawandels.

Als Bürgermeister einer europäischen Hauptstadt, die dazu noch eine Küstenstadt ist, habe ich ein großes Bewusstsein für die Herausforderungen eines sich verändernden Klimas, aber auch für die Verantwortung und Möglichkeit, den weltweiten Kampf gegen den Klimawandel zu gewinnen. Dazu müssen wir unsere Aktionen auf globaler Ebene koordinieren. Um diese absolut notwendigen Veränderungen auf den Weg zu bringen, ist es sehr wichtig, Organisationen und Gruppen wie den Konvent der Bürgermeister als Plattform für Zusammenarbeit und Wissensaustausch zu haben. Durch unsere Teilnahme konnten wir unsere Aktionspläne verbessern und unser Engagement für die Ziele für 2030 und darüber hinaus stärken.

Lissabon ist die Grüne Hauptstadt Europas 2020, herzlichen Glückwunsch!  
Wie haben Sie Ihre Bewerbung vorbereitet?

Es war schon seit einiger Zeit unser Ziel. Nicht wegen der Auszeichnung an sich,



sondern um die Bemühungen europäischer Städte für die städtische Nachhaltigkeit unter Beweis zu stellen und sich mit den Gewinnern und Finalisten zu einem Netzwerk der Grünen Hauptstädte Europas zusammenzutun.

Wir sind stolz darauf, dass wir zur Grünen Hauptstadt Europas 2020 gewählt wurden, und wir freuen uns darauf, andere Städte dazu zu inspirieren, den gleichen Weg einzuschlagen. Lissabon hat sich einer nachhaltigen Zukunft verschrieben, in der grünes Wachstum ein aktiv verfolgtes Ziel der Politik ist. Wir haben in eine grüne städtische Infrastruktur als Instrument zur Klimaanpassung investiert, indem wir insgesamt 9 grüne Korridore und mehr als 350 Hektar neue Grünflächen eingerichtet haben – eine Erweiterung von mehr als 20% in etwas mehr als einem Jahrzehnt. Dies stand bei unserer Bewerbung im Mittelpunkt und diese Vision wurde von unserem Team im Laufe unserer drei Bewerbungen klarer herausgearbeitet, wodurch unsere Strategie gestärkt wurde.

**Was planen Sie für die Feier der Auszeichnung als Grüne Hauptstadt 2020?  
Welche Veranstaltungen darf man nicht verpassen?**

Unser wichtigstes Ziel ist es, jeden Bürger jeden Tag einzubeziehen. Wir werden den Klimawandel nur erfolgreich bekämpfen können, wenn wir unseren Alltag verändern, sowohl privat wie beruflich.

Hierzu haben wir ein inspirierendes Programm erarbeitet. Bald werden wir eine vollständige Liste von großartigen Initiativen veröffentlichen, aber wir möchten auf jeden Fall die offizielle Eröffnungszeremonie (10. Januar 2020) hervorheben, die [Urban Future Global Conference 2020](#) (01.-03. April), das [Planetiers World Gathering](#) (23.-25. April) und die Eröffnung der Europäischen Grünen Woche (01. Juni). Lissabon ist die erste Hauptstadt im Süden Europas, die den Titel Grüne Hauptstadt Europas erhält. Wir werden diese Auszeichnung nutzen, um mehr Aufmerksamkeit zu gewinnen und für eine ehrgeizigere weltweite Agenda für nachhaltige Entwicklung zu werben.